

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 16. Juni 1902.)

Es werden folgende Bundesbeiträge zugesichert:

1. Dem Kanton Graubünden an die auf Fr. 50,000 veranschlagten Kosten für Vervollständigung der Verbauung des Altenschutztobels, Gemeinde Chur, 40 0/0, bis zum Maximum von Fr. 20,000.
2. Dem Kanton Wallis an die Kosten für den Bau einer Schleuse und Schließung der Rhonedamnlücke bei der Einmündung des Baltschiederbaches, Gemeinde Baltschieder (Voranschlag Fr. 4100), 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub> 0/0, bis zum Maximum von Fr. 1370.

—————

Das allgemeine Bauprojekt der normalspurigen Regionalbahn Saignelégier-Glovelier für die Einmündung dieser Bahn in den Bahnhof Saignelégier der Regionalbahn Saignelégier-Chaux-de-Fonds wird unter einigen Bedingungen genehmigt.

—————

Das allgemeine Bauprojekt der elektrischen Schmalspurbahn Montreux-Oberland bernois für die Teilstrecke Nordportal des Jamantunnels - Montbovon (km. 15<sub>,148</sub>—22<sub>,048</sub>), auf Gebiet der Gemeinden Montbovon und Albeuve, wird unter einigen Bedingungen genehmigt.

—————

Der Vorstand der liberalen Partei des Amtsbezirktes Laufen ersucht mit Eingabe vom 5. Juni, es sei die Ersatzwahl für den verstorbenen Herrn Nationalrat Boéchat, die vom Regierungsrat des Kantons Bern auf den 22. Juni angesetzt worden ist, bis zu den Gesamterneuerungswahlen zu verschieben. Da in dieser Amtsperiode noch eine Tagung der Bundesversammlung in Aussicht steht, wird, gestützt auf Art. 35 des Bundesgesetzes vom 19. Juli 1872 über eidgenössische Wahlen und Abstimmungen auf dieses Gesuch nicht eingetreten.

Nachdem vom Nationalrat eine Tagung der Bundesversammlung auf Anfang Oktober in Aussicht genommen ist, wird die Regierung des Kantons Basel-Stadt eingeladen, die Ersatzwahl für den zurückgetretenen Herrn Nationalrat Wullschlegler anzuordnen.

---

(Vom 23. Juni 1902.)

In Kiew (Rußland) wird ein schweizerisches Konsulat errichtet. Der Bezirk des neu gegründeten Konsulats soll der dritte in Rußland werden und aus folgenden bisher dem Konsulatsbezirk Odessa zugeteilt gewesenen Gouvernements bestehen: Charkow, Kiew, Podolien, Pultawa, Tschernigow, Wolhynien. Odessa wird Kreis IV, Riga V, Warschau VI und Tiflis VII.

---

Zum schweizerischen Konsul in Kiew wird Herr Karl Heinr. Würgler, von Russikon, ernannt.

---

## Wahlen.

(Vom 16. Juni 1902.)

*Finanz- und Zolldepartement.*

Zollverwaltung.

Zollgehülfen II. Klasse:           Oskar Walther, von Kirchlindach.  
   Rudolf Lüscher, von Seon.

*Post- und Eisenbahndepartement.*

Postverwaltung.

Postdienstchef in Interlaken:   Otto Burkhardt, von Huttwil  
   (Bern), Postcommis in Interlaken.

Telegraphenverwaltung.

Telegraphist in Lavey-village  
 (Waadt):                           Anna Chesaux, Näherin, von und  
   in Lavey.

(Vom 23. Juni 1902.)

*Bundeskanzlei.*

II. Vizekanzler: Charles Gigandet, Übersetzer der bernischen Staatskanzlei, von Vendlincourt, in Bern.

*Militärdepartement.*

Reitlehrer im Kavallerie-Remontendepot: Kavallerie - Oberlieutenant Max Lotz, von Basel.

*Post- und Eisenbahndepartement.*

**Postverwaltung.**

Postcommis in Grenchen: . Emil Kocher, von Büren a./A., Postaspirant in Territet.  
 Postcommis in Basel: Arnold Beerle, von Mammern (Thurg.), Postaspirant in Locle.  
 Emil Joneli, von Zweisimmen (Bern), Postaspirant in Basel.



## Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1902
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	26
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	25.06.1902
Date	
Data	
Seite	918-920
Page	
Pagina	
Ref. No	10 020 150

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.